



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Vier verschiedene Zwischen zweyen Reformirten Bürgern
Hiob Und Simson Angestellte Discourse Uber den so
genanten Reformirten Heidelberger Catechismus**

Kauffmann, Georg

Bonn, 1738

119. Wie lautet dasselbige?

urn:nbn:de:hbz:466:1-39574

Die hundert und achtzehende Frag.
Was hat uns Gott befohlen/von
ihm zu bitten?

Antwort. Alle geistliche und leibliche
Nothdurfft / welche der Herr Christus be-
griffen hat in dem Gebett / das er uns ge-
lehrt hat.

Hiob. Gut, lese weiter.

Simson.

Die hundert und neunzehende Frag.
Wie lautet das Gebett des Herrn?

Antwort. Unser Vatter / der du bist im
Himmel,

Hiob. Es ist schon gnug, das Unser Vatter
können wir aufwendig. Weiter.

Simson.

Die hundert und zwanzigste Frag.
Warum hat Christus befohlen Gott
also anzureden: Unser Vatter?

Antwort. Daß er gleich im Anfang unseres
Gebetts in uns erwecke die kindliche Forcht
und Zuversicht gegen Gott / welche der
Grund unseres Gebetts soll seyn; nemlich
daß Gott unser Vatter durch Christum wor-
den seye/und wolle uns vielweniger versagē/
warum wir ihn im Glauben bitten/dan uns-
sere Vätter uns irdische Ding abschlagen.

Hiob. Kan uns Reformirten aber der allmäch-
tige Gott nit mit Fug und Recht vorwerffen, was
er Malachia 1, 6. den ungehorsamen Israeliten
vora